

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N^o 2.

Sonnabend den 3. Januar.

1863.

Chronik der Stadt Halle.

Predigtanzeigen.

Am Sonntage nach Neujahr (den 4. Januar) predigen:

Zu H. L. Frauen: Um 9 Uhr Herr Diaconus Pfanne. Um 2 Uhr Herr Hülfspred. Marschner.

Montag den 5. Januar um 9 Uhr Herr Candidat Stark. Vor Anfang der Kirche Privatbeichte und nach der Predigt Communion. Abends 6 Uhr Bibelstunde Derselbe.

Zu St. Ulrich: Um 9 Uhr Herr Oberprediger Weicke. Um 2 Uhr Herr Oberdiaconus P. Sidel.

Zu St. Moritz: Um 9 Uhr Herr Oberprediger Bracker. Um 2 Uhr Herr Diaconus Pinkernelle.

Mittwoch den 7. Januar Abends 8 Uhr Bibelstunde Herr Diaconus Pinkernelle.

Domkirche: Sonnabend den 3. Januar Nachmittags 2 $\frac{1}{4}$ Uhr Vorbereitung Herr Domprediger Focke.

Sonntag den 4. Januar um 10 Uhr Herr Consistorialrath Dr. Neuenhaus. Um 2 $\frac{1}{4}$ Uhr ein Candidat.

Montag den 5. Januar Abends 6 Uhr Bibelstunde.

Katholische Kirche: Um 9 Uhr Herr Pfarrer Wille.

Hospitalkirche: Um 11 Uhr Herr Oberprediger Bracker.

Zu Neumarkt: Sonnabend den 3. Januar Abends 6 Uhr Vesper Herr Pastor Hoffmann.

Sonntag den 4. Januar um 9 Uhr Derselbe. Um 5 Uhr Abendgottesdienst Herr Candidat Freygang.

Zu Glaucha: Um 9 Uhr Herr Pastor Seiler. Abends 5 Uhr Abendstunde Derselbe.

Dienstag den 6. Januar Abends 8 Uhr Missions-Feststunde Herr Prediger Plath.

Wohlthätigkeit.

10 Rth., einer armen Wöchnerin zur Weihnachtsbescheerung, sind mir von unbekannter Hand zugesandt worden; und **1 Rth.** für arme Wöchnerinnen hat sich in einem Collecten-Becken der Kirche zu Unser Lieben Frauen vorgefunden. Beide Summen sind ihrer Bestimmung gemäß verwendet worden. Hebr. 13, 16.

Halle, den 30. December 1862.

Der Superintendent D. Franke.

Bekanntmachungen.

Montag den 5. Januar keine Sitzung der Stadtverordneten.

Der Vorsteher der Stadtverordneten
Gödecke.

Die Herren Schiedsmänner werden erinnert, die jährlichen Geschäfts-Nachweisungen binnen 8 Tagen an uns einzureichen.

Halle, den 31. December 1862.

Der Magistrat.



Sämmtliche bei der gemeinschaftlichen Gesellen-
Unterstützungs-Kasse für Bäcker, Conditoren, Psef-
ferküchler, Brauer und Müller beteiligten Gesellen
und Gehülften werden hierdurch zur Wahl eines
neuen Ausschusses für das Kalenderjahr 1863 zum

5. Januar Nachmittags 2 $\frac{1}{2}$ Uhr
auf das Rathhaus eingeladen.

Halle, den 30. December 1862.

Jordan, Stadtrath.

Retourbriefe.

An 1) Meier in Leipzig. 2) Knauf in
Galbe a/S. 3) Schmidt in Plauen. 4) Höck
in Ketting. 5) Thomas in Höhlen.

Halle, den 30. December 1862.

Königliches Post-Amt.

Wir bringen hierdurch zur Kenntniß des Pu-
blikums, daß mit höherer Genehmigung die bisher
vom Herrn Apotheker **Ludwig Hornemann** ge-
führte Administration der Waisenhaus-Apothekes von
heute ab auf dessen Sohn **Dr. Hugo Horne-**
mann übergeht.

Die Verwaltung der Medicamenten-Expedition
wird Herr **Hornemann** sen. in bisheriger Weise
fortführen.

Halle, den 1. Januar 1863.

Das Directorium der Francke'schen Stiftungen.

Als Curator des Nachlasses der am 12. Octo-
ber 1862 hier verstorbenen Nähterin **Charlotte**
Nichter bitte ich Diejenigen, welche nähere Aus-
kunft über deren Familienverhältnisse, insbesondere
wer ihre nächsten Verwandten sind, ertheilen kön-
nen, sowie Diejenigen, die der Erblasterin etwas
schulden oder Forderungen an ihren Nachlaß haben,
mir dieses baldigst anzuzeigen.

Seeligmüller, Rechtsanwalt in Halle a/S.

Häuser zu 1200, 1800, 2000, 2300, 5000,
6000 \mathcal{R} . bis 16,000 \mathcal{R} . sind zu verkaufen
Mittelwache Nr. 4, 1 Tr.

Gut kochende **Erbsen**, **Linzen** u. **Bohnen**,
sowie auch **Wickengerste** empfiehlt **Mende**,
Gerbergasse 9. Auch ist daselbst eine kl. Stube zu
vermieten.

Ein fettes Schwein steht zum Verkauf
Klausthorstraße Nr. 22.

Ein **Haus** von 3—4000 \mathcal{R} ., auch einige
kleinere werden zu kaufen gesucht

G. Martinius, alter Markt Nr. 34.

In meiner Elementar-Klavier-Schule be-
ginnt den 7. Januar ein neuer Cursus im Piano-
fortespielen für Schüler und Schülerinnen von 7
bis 14 Jahren. Auch ertheile ich Unterricht im
Pianofortespiel sowohl, als auch in der Harmo-
nielehre für Einzelne, für Damen und Herren,
sowie für Schüler und Schülerinnen. Gefällige
Anmeldungen nehme ich jeden Tag von 1 bis
3 Uhr kleine Ulrichsstraße Nr. 7 parterre ent-
gegen. Trebiger, geprüfter Lehrer.

Seit dem 1. Januar wohnt nicht mehr
Dachritzgasse, sondern gr. Ulrichsstr. Nr.
21 beim Sattlermeister **Helling**
Geckstein, Buchbinder.

Meine Wohnung ist jetzt großer Schlamm 4.
F. Arzt, Drechslermeister.

Zur alleinigen Hypothek auf ein Hausgrund-
stück von 3500 \mathcal{R} . Werth werden **1800 \mathcal{R} .** ge-
sucht. Auskunft Fischerplan Nr. 2, 1 Tr.

Es wird zum 1. April eine mit guten Zeug-
nissen versehene Köchin gesucht.

Auguste Krufenberg, vor dem Kirchthore,
im Hause des Herrn Zimmermeister **Kreye**.

Ein gefetztes Mädchen für Küche u. Haus findet zum
1. Febr. einen guten Dienst. Näheres in der Exp. d. Bl.

Eine **gesunde Amme** vom Lande erhält
sofort einen sehr guten Dienst durch die
Hebamme **Frau Erlecke**, gr. Schloßgasse 5.

Eine Aufwärterin wird gesucht
Barfüßerstraße Nr. 1.

Ein Haus oder Stube mit Torfplatz wird zu
mieten oder zu pachten gesucht, Ostern zu beziehen.
Näheres Zännergasse Nr. 3, 1 Treppe rechts.

Ein **Beamter** sucht zum 1. April eine
anständige Familienwohnung zum Preise
von ohngefähr 50 \mathcal{R} . Adressen erbittet
man **Scharrngasse 5** bei **Wendenburg**.

Eine anständige, kinderlose Familie sucht zu
Ostern oder Johannis in einer geräuschlosen Ge-
gend eine Wohnung mit Garten, Promenade, be-
stehend aus 3 Stub., 3 Kamm. u. Zubehör. Adres-
sen unter M. F. in der Exped. d. Bl. abzugeben.

Eine Wohnung zu 26 bis 32 \mathcal{R} . wird zum
1. April gesucht. Adressen bittet man gr. Klaus-
straße Nr. 12, 2 Treppen hoch, abzugeben.

Eine Familienwohnung à 56 \mathcal{R} . frei und so-
fort beziehbar Mühlgraben Nr. 1.

Ein herrschaftl. Logis, gegenwärtig vom Herrn Prof. Dr. Kühn bewohnt, ist vom Februar 1863 ab zu vermieten Frankensstraße Nr. 6.
Brandt & Voelaff.

Ein Logis, Stube, K., Küche zum 1. April zu vermieten.

Ein Logis, Stube, K., Küche sogleich zu vermieten. **U. Hauptmann**, Geiststraße 47.

Eine herrschaftliche Wohnung von 5 Stuben, 3 Kammern, Gartenpromenade ist in meinem neu erbauten Hause zu vermieten u. 1. April zu beziehen.

Zwei neu eingerichtete Wohnungen, jede bestehend aus 2 Stuben, mehreren Kammern nebst Zubehör, ist zu vermieten und jetzt oder zum 1. April zu beziehen Geistthor Nr. 6a.

Eine Wohnung von 3 Stuben, 4 Kammern, Entrée nebst Zubehör ist zu vermieten und den 1. April zu beziehen Schwarngasse Nr. 8.

In meinem neuen Hause Magdeburger Chaussee Nr. 11 ist die Belle-Étage, bestehend aus Salon, 6 Stuben, Küche, Kammern nebst allem Zubehör, auf Verlangen auch Pferdestall, Remise, sowie auch Garten zu vermieten und jetzt oder 1. April a. c. zu beziehen.

Ebenso ist daselbst wegen Verletzung des jetzigen Miethers eine Wohnung, bestehend aus 3 Stuben, Küche, Kammern zc., zu vermieten und 1. April a. c. zu beziehen.

Em. Richter, Zimmermeister.

Bel-Étage, 2 St., 2 K., K., 1 W. z. 26 *R.* z. April, 1 Werkst. sogl. zu verm. Leipzigerstr. 13.

Ein Logis von 3 Stuben, 1 K., 1 K. u. 2 einzelne St., K. u. K. zu verm. Mittelwache 5.

Zwei Logis, eins von 2 Stuben, Kammern, Küche u. s. w. und eins von 2—3 Stuben, Kammern, Küche u. s. w., sind an ruhige und anständige, womöglich kinderlose Familien zu vermieten. Näheres große Klausstraße Nr. 35.

Eine Wohnung von 5 Stuben, Küche, Kammern u. allem Zub., a. Berl. Pferdest., Wagent. u. Futterb., ist v. 1. April ab zu verm. alter Markt 11.

Eine Stube, Kammer u. Küche ist im Souterrain an ruhige Leute zu vermieten und 1. April zu beziehen Geistthor Nr. 6a.

3 Stuben, 4 K. nebst Zubeh. pr. 1. April zu vermieten Rannische Straße Nr. 10.

1 Werkstelle nebst Wohnung pr. 1. April zu vermieten Rannische Straße Nr. 10.

Das Nähere zu erfragen Schmeerstraße Nr. 37.

Eine geräumige Wohnung zu vermieten und sofort zu beziehen gr. Klausstraße Nr. 12.

Stube u. Kammer sofort zu vermieten Geiststraße Nr. 42.

Leipziger Straße ist Stube, Kammer, Küche u. Zubehör an eine einzelne Dame zu vermieten u. den 1. April zu beziehen. Zu erst. in der Exped.

2 Stuben, 4 Kammern, Entrée, Küche u. Keller zum 1. April zu beziehen gr. Märkerstraße 18.

2 Wohnungen von 28 bis 36 *R.* zu vermieten per 1. April d. J. Bärngasse Nr. 9.

2 herrschaftliche Wohnungen, eine Hochparterre, eine im 2ten Stock, jede mit 5 heizbaren Zimmern, den nöthigen Kammern u. sonstigem Zubehör, schönem Trinkwasser, freier Aussicht auf Garten und Feld, sind zum 1. April an ruhige Miether zu vermieten. Zu erfragen Breitenstraße Nr. 22, 1 Tr.

Eine freundliche Stube, Kammer u. Küche von jetzt ab zu vermieten und 1. April a. c. zu beziehen gr. Ulrichsstraße Nr. 37.

Eine Familienwohnung, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern mit Zubehör, ist zu 54 *R.* zum 1. April zu beziehen Oberleipziger Straße 66.

2 St., K., K. zc. sogl.; 1 St., 1—2 K., K. zc. an einz. Dame od. st. Miether Rann. Str. 4.

Ein Logis von 4 Stuben, 3 Kammern, Küche, Entrée u. Zubehör; eins von 2 Stuben, 2 Kammern ist jetzt zu vermieten Leipziger Straße 82.

1 St., 2 K., Küche, Kell. u. Torfgelass für 36 *R.* zu vermieten kl. Rittergasse Nr. 2. Zu erfragen 2 Treppen hoch.

Eine geräumige Hinterwohnung ist zu vermieten und den 1. April zu beziehen kl. Brauhausgasse Nr. 20.

Ein Logis zu 50 *R.*, eins zu 90 *R.* an ruh. Miether zu verm. Wallstraße Nr. 20.

Wohnungs-Anzeige.

Eine herrschaftl. Wohnung von 5 bis 6 Stuben, 4 Kamm., Kochstube zc. mit Garten ist im Ganzen oder getheilt zu vermieten und Ostern oder früher zu beziehen. Wo? sagt Herr Einnehmer **Gips** im Rannischen Thore.

Werkstellen und Wohnungen sind zu vermieten Leipziger Straße Nr. 33.

Ein Logis von 2 Stuben, Kammer u. Zubehör ist an ruhige Leute zu vermieten und am 1. April zu beziehen Brüderstraße Nr. 10.

Magdeburger Saucischen à Paar 1¹/₂ Gr., frische Sendung.

Bolke.

Ein Logis für 95 \mathcal{R} . ist zu vermieten u. 1. April zu beziehen Trödel Nr. 2, nahe am Markt.

Stube und Kammer ist noch zu vermieten u. sofort zu beziehen gr. Fleischergasse Nr. 3.

Mehrere Logis sind sofort oder den 1. April zu vermieten Zapfenstraße Nr. 20. **Busekist.**

2 Stuben, 2 Kammern, Entrée nebst Zubehör ist zu vermieten und 1. April zu beziehen

Franckensstraße Nr. 3, zu ertragen Nr. 4.

Zwei Familien-Logis, jedes 3 Stub., 3 Kam., Küche u. Zubeh., Trockenplatz u. Gartenpromenade, Harz Nr. 30.

Die Bel-Etage, bestehend aus 3 Stub., 2 Kam., Küche nebst Zubehör, ist zu vermieten u. 1. April zu beziehen Kann. Str. 2. Näh. das. 2 Tr. hoch.

Ein Logis zu 36 \mathcal{R} . und eins zu 22 \mathcal{R} . ist zum 1. April zu vermieten Mühlgasse Nr. 3.

Eine Wohnung von 2—3 Stuben nebst Kammern u. Zubehör, alles neu eingerichtet, ist sogleich oder später zu beziehen

gr. Sandberg Nr. 8, bei **Ottilie Kummer.**

Ein Logis für ein oder zwei anständige Leute ohne Kinder den 1. April zu beziehen

Karzerplan Nr. 3.

Ein Logis für 1 einzelne Dame zum 1. April zu beziehen Schmeerstraße Nr. 13, 1 Tr. hoch.

Alte Promenade 25 ist eine freundl., gut möbl. Stube nebst K. an einen einz. Herrn sof. zu verm.

2 gute Schlafstellen sind offen kl. Sandberg 13.

Am 27. December v. J. wurde eine Pferdedecke verloren. Der Finder wird ersucht, solche gr. Braubausg. 1 bei Hrn. **Sarnisch** geg. Bel. abz.

Eine kleine Brosche von Schildpatt mit Goldsternchen verloren. Gegen Belohnung abzugeben

Mauergasse Nr. 6.

Ein türkisches Herren-Halstuch verl. Gegen Belohnung abzugeben in der Exped. d. Bl.

Ein schwarzer Kolbenbock mit weißem Ringe am Vorderfuß entlaufen. Wiederbringer erhält Belohnung Mauergasse Nr. 7.

Ein kleiner schwarz- und weißgefleckter Hund, auf den Namen **Banko** hörend, ist entlaufen und geg. Bel. abzug. bei **Drieselmann**, Franckenspl.

Passendorf. Sonntag ladet zum **Gesellschaftstag** und **Tanz** ein **Herzberg.**

Beachtung.

Meinen werthen Kunden und Geschäftsfreunden zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich von heute ab meine Feilenhauer-Werkstätte aus der großen Klausstraße Nr. 25 nach der **kleinen Ulrichsstraße Nr. 28**, nach dem Hause des Schlossermeisters Herrn **Frisch** verlege und bitte um Erhaltung des mir geschenkten Vertrauens unter Zusage pünktlicher und reeller Bedienung.

U. Kabe, Feilenhauermeister,
kl. Ulrichsstraße Nr. 28.

Der Herr, welcher am Neujahrstag Abend einen Regenschirm aus dem Omnibus auf dem Markt aus Versehen mitgenommen hat, wird ersucht, mir denselben binnen 24 Stunden in der Geißstraße Nr. 37 abzuliefern, widrigenfalls ich ihn gerichtlich belangen werde, da ich denselben namhaft kenne.

Fr. Ditmar, Omnibus-Conducteur.

Krieger-Begräbniß-Verein.

Versammlung am 5. Januar c. Abends 7¹/₂ Uhr im bekannten Locale.

Der Vorstand.

Müller. Tieftrunk. Hoppe.

Cröllwitz.

Sonntag den 4. Januar ladet zur **Tanzmusik** freundlichst ein **W. Nothe.**

Familien-Nachrichten.

Die heute früh in der zweiten Stunde des neuen Jahres glücklich erfolgte Entbindung seiner lieben Frau von einem muntern Töchterchen zeigt nur hierdurch ergebenst an **Oscar Jänisch.**

Halle, den 1. Januar 1863.

Todes-Anzeige.

Am 31. December Abends 5¹/₂ Uhr starb unser guter **Mag**, 1 Jahr 11 Monat alt, am Scharlachfieber, was wir tiefbetrübt Freunden und Verwandten nur auf diesem Wege mittheilen, und bitten um stilles Beileid.

Fr. Kuhlmann und Frau.

Nach schweren, langen Leiden entschlief heute früh 12¹/₂ Uhr zu einem bessern Sein unsere theure, gute **Bertha.**

Halle, den 1. Januar 1863.

Karl Zabel und Frau.

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.